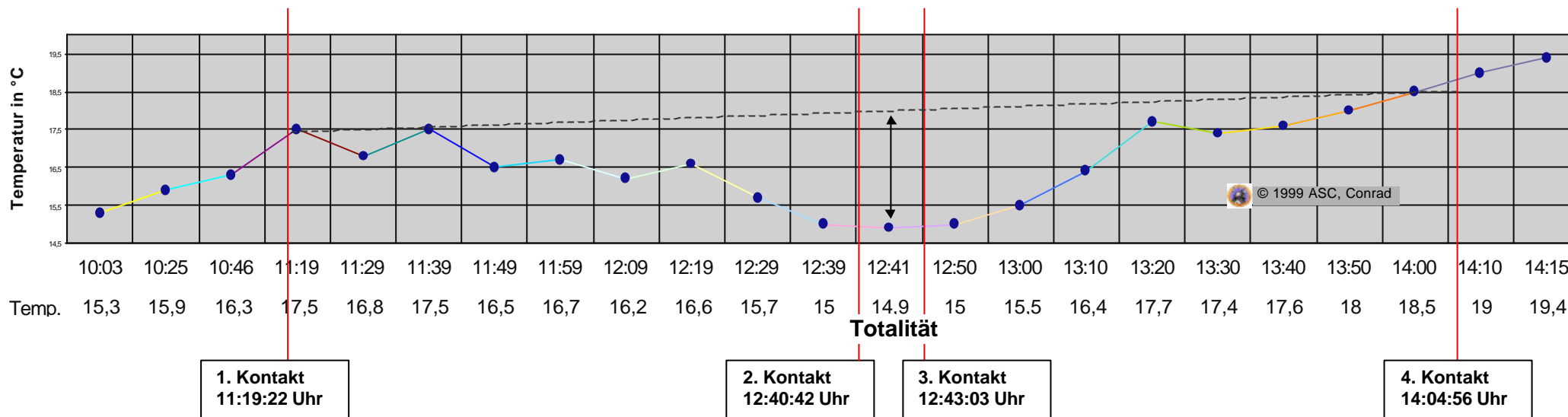


Temperaturverlauf während der totalen Sonnenfinsternis am 11.8.1999 am Gahberg (OÖ)



Ort: Weyregg/Gahberg (OO), Beobachtungs-Position: 47° 54'43" N, 13° 36'21" E. Die Uhrzeiten sind in MESZ angegeben.
 Temperatur-Niederschrift: Fey (CH), Conrad (A). Grafische Darstellung: Thomas Conrad, ASC (<http://beam.to/ASC>).
 Die angegebenen Kontaktzeiten entsprechen, den Kontaktzeiten die auch mit dem Videomaterial übereinstimmen.
 Gemessene Temperatureinsenkung vom Finsternisbeginn bis zur Totalität rund 2,5 Grad.
 Danach erfolgte ein Temperaturanstieg bis zum Finsternisende um 3,6 Grad.

Anmerkung: Wir hatten immer wieder Wolken die natürlich den Temperaturverlauf etwas manipulierten. Trotzdem war der Gahberg in Oberösterreich einer der besten Beobachtungsplätze in der Totalitätszone. Die gute fotografische Ausbeute und Schilderungen der visuellen Eindrücke zeugen davon. Es war eine tolle Sonnenfinsternis mit stark-eruptiven Protuberanzen, ausgeprägten Schleifenprotuberanzen und einer eindeutigen Maximums-Korona. Es war die letzte totale Sonnenfinsternis vor der Jahrtausendwende.

Temperatureinsenkungs-Vergleichsgrafik:

In der längst ausverkauften Astro-Magazin-Sonderausgabe des ÖAA: „Wenn die Sonne sich verfinstert...“, ist auf Seite 40, die Temperaturgrafik der letzten totalen Sonnenfinsternis vom 26.2.98 zu finden. Wer das Heft hat, kann die Temperatureinsenkungen vergleichen.